

52/67-68

67

[1696]<sup>1</sup> A

"JUDEN EIDT"

"Ich schwöhre bey dem Allmächtigen Lebendigen Gott der Himmel und Erden erschaffen hatt, und Moysi erscheinen ist in dem feürigen Busch und bey den Zehn Gebotten die Moysi gegeben sindt. Das Ich die rechte getrewe ohnverfeltschte wahrheit sagen wolle. Ja das alles wahr seye, was Ich sagen werde. Und ob Ich in solchen ungericht und Meineidig wurde, so solle Ich veriaht und verstreüt werden, und wohnen in dem Erdtrich meiner finden. Der Lebendige Gott wolle mich schlagen und quellen mit allen blagen, mit welchen Er die Widerspenige Aegiptier vor deme geschlagen und geblagt hatt, und das Erdtrich solle mich verschlingen als Daton [= Dathan] und Abiron [= Abiram], und ankommen die Ausätigkeit als Naam Sirum [= Naaman, der Syrier], und werde mein Haus verlassen, und kommen über mich alle Meine und Meiner Voreltern sünde und alle flüch die iedem gesatz Moysis und propheten geschriben sindt, und bleiben in mir Ewigklichen und gebe mich Gott in Verfluochung zuo einem schandtzeichen allem seinem volckh."

1) Dieser Eid steht im Zusammenhang mit der Verhaftung des Juden Heinrich Löw im Thurgau, s. AH 52/66

AH 52, 148 - Blatt 148<sup>V</sup> leer

68

1696 September 10., Kempten, "cito"

A

SCHREIBEN DES KURFUERSTLICH-BAYRISCHEN KOMMISSAERS UND HOFRATS-  
SEKRETAERS ZU MUENCHEN, MICHAEL WIDMANN, AN DEN LAND-  
VOGT IM OBEREN UND UNTEREN THURGAU, BEAT JAKOB II.  
ZURLAUBEN VON GESTELLENBURG, [GROSS]RAT [DER STADT ZUG]  
UND OBERSTFELDWACHTMEISTER, FRAUENFELD

"Eben disen Augenblickh habe ich bei meiner Zuruckh Rais von Frauenfeldt zuo Khempten solch ... befelch erhalten, Craffts dessen ich bei dem ... Oberambt ... Frauenveldt die Extradierung des aldortig verarestierten Lazari [G ü n z b u r g e r] Schreiber Nammens Heyam [Heinrich L ö w] Eyffrigist Sollicitieren und selbigen zu formierung des zu München vorhin bewussten sachen [- es ging um in der Hofkapelle zu München gestohlene Prä-